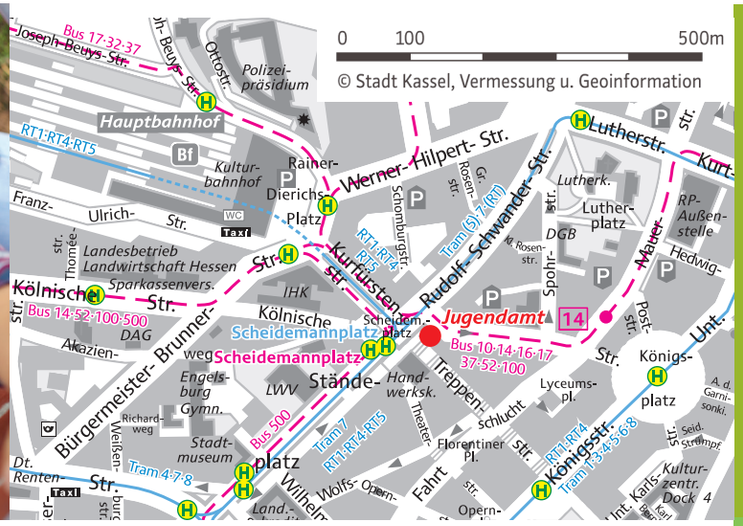
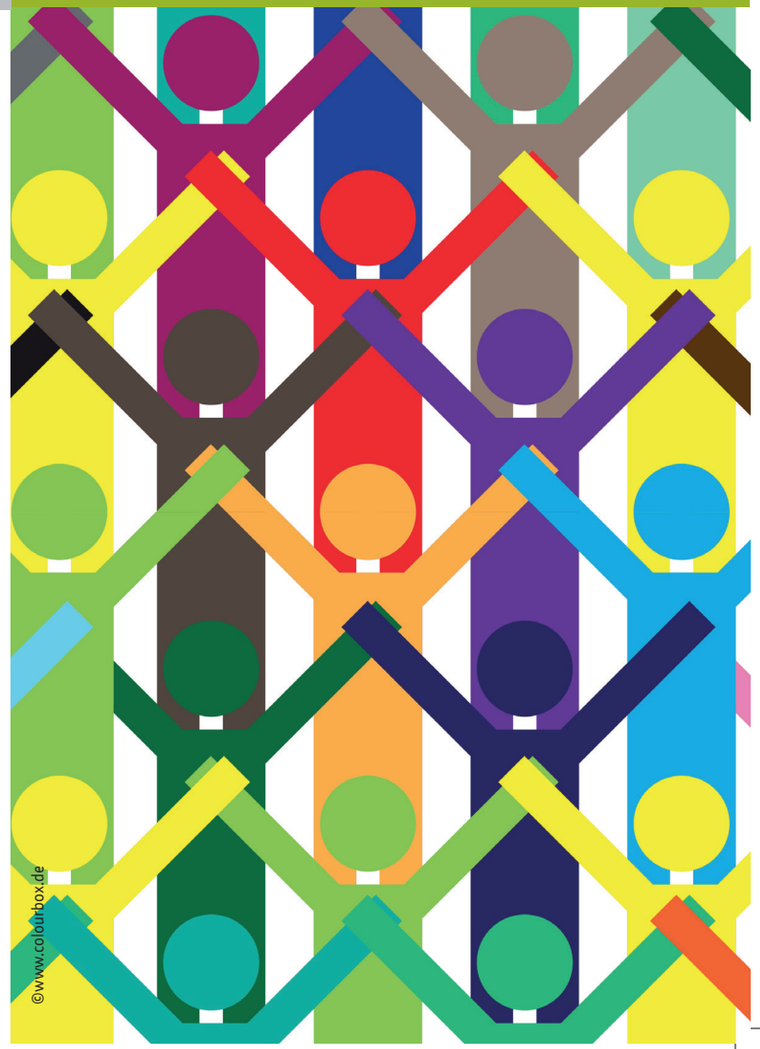



# Erziehungshilfen
# Auguste Förster
# **Ambulante Einzelbetreuung AEB**

Kassel documenta Stadt




**Träger ist die Stadt Kassel – Jugendamt**

Die Erziehungshilfen Auguste Förster (EAF) sind eine Abteilung des Jugendamtes der Stadt Kassel.

*Neben der Ambulanten Einzelbetreuung – AEB bieten die EAF weitere Hilfen zur Erziehung an:*

- Erziehungsbeistandschaft
- Elterncoaching
- Sozialpädagogische Familienhilfe
- Tagesgruppen
- Betreutes Jugendwohnen/ Betreutes Mädchenwohnen
- Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung
- Schulverweigerung – Die 2. Chance
- Ambulante Einzelbetreuung
- Wohngruppe Projekt Forstfeld 36

**Dezernat**
Jugend, Frauen, Gesundheit und Bildung

**Jugendamt Stadt Kassel**
**Erziehungshilfen Auguste Förster**
**Ambulante Einzelbetreuung AEB**
Scheidemannplatz 1
34117 Kassel

**Ansprechpartner:**
Tobias Spengler
Telefon: 0561 787 5439
E-Mail: tobias.spengler@kassel.de

**Sachgebietsleitung**
Joachim Struppert
Tel: 0561 787 5442
E-Mail: joachim.struppert@kassel.de

**Abteilungsleitung**
Udo Pfingsten
Tel: 0561 787 5437
E-Mail: udo.pfingsten@kassel.de

## Das Angebot der Ambulanten Einzelbetreuung: AEB

Die Ambulante Einzelbetreuung-AEB ist ein Angebot für Kinder, Jugendliche und ihre Eltern zur Unterstützung in schwierigen Lebensphasen.

Es gibt Zeiten, in denen Eltern nicht mehr weiter wissen, ihr Kind nicht mehr erreichen. Es gibt Schwankungen zwischen „Ausflippen“ und Sprachlosigkeit und gegenseitigem sich aus dem Weg gehen. Manchmal treten die Schwierigkeiten im Umfeld des Kindes/des Jugendlichen, in der Schule, mit Erfahrungen von Mobbing und im Umgang mit Medienkonsum auf.

Hier setzt das Angebot einer Ambulanten Einzelbetreuung an, welches in der Lebenswelt des Kindes/Jugendlichen stattfindet.

Eine speziell an den Bedürfnissen Ihres heranwachsenden Kindes ausgesuchte Mitarbeiter*in begleitet es für die Dauer von ca. einem Jahr im Stundenumfang von 3-10 Wochenstunden.

Unsere geschulten Fachkräfte sind Vertrauenspersonen, knüpfen an kinder-und jugendspezifische Interessen an, begleiten in Schulangelegenheiten.

Sie motivieren, zeigen Perspektiven auf - in Schule und Beruf -, verabreden sich, um Freizeit miteinander zu gestalten.

Damit fördern sie die Entwicklung, die gesellschaftliche Teilhabe und die Selbstwirksamkeit der Kinder/Jugendlichen.

In unserem interkulturellen Team arbeiten Mitarbeiter*innen mit verschiedenen Fachkompetenzen und Sprachkenntnissen.

Sie bringen in Kontakt und verbinden die Kinder und Jugendlichen mit ihrem sozialen Umfeld.

**Ziel dieser Hilfeform ist es, die Kinder und Jugendlichen in ihren Fähigkeiten zu fördern und den Erziehungsalltag zu entspannen.**

## Wie wird die AEB beantragt?

Die sorgeberechtigten Eltern wenden sich an den Allgemeinen Sozialen Dienst-ASD und stellen dort einen Antrag auf Hilfe zur Erziehung. Im Hilfeplangespräch werden gemeinsam Inhalte, die Dauer und der Umfang der Unterstützung festgelegt.

**Rechtliche Grundlagen:**
Die ambulante Einzelbetreuung ist ein individuelles, flexibles und handlungsorientiertes Betreuungsangebot für Kinder und Jugendliche auf der Rechtsgrundlage des § 27 Abs.2 SGB VIII.